

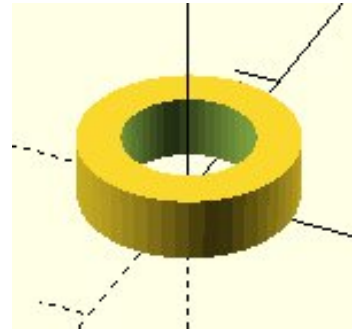
Anleitung zu OpenSCad - Teil 5: Ein kleines Projekt

Hier lernst du die Konstruktion eines Schlüsselanhängers mit einem Namen. Dabei lernst du zwei weitere Techniken kennen: Variablen benutzen und Module erstellen.

1. Den Ring des Anhängers erzeugen

```
wandstaerke = 2;  
ringgroesse = 10;
```

```
module ring(){  
  difference(){  
    cylinder(d=ringgroesse, h=3, $fn=50);  
    cylinder(d=ringgroesse-2*wandstaerke, h=3, $fn=50);  
  }  
}
```



```
ring();
```

Hier setzen wir zunächst einmal zwei Variablen: Die Wandstärke und die Ringgröße. Sie werden beim Außen- und Innendurchmesser des Rings eingesetzt. Außerdem erzeugen wir ein sogenanntes Modul (*module*) mit einem von uns gewählten Namen „ring“. Das ist so etwas wie ein Unterprogramm, das im weiteren Verlauf aufgerufen wird (siehe: ring());

2. Den Sockel mit Namen anbauen

```
module sockelName() {  
  translate([4,0,0]) {  
    cube([40,wandstaerke,5]);  
  }  
  translate([5,wandstaerke,0]) {  
    linear_extrude(height=5) {  
      text("Name", $fn=50);  
    }  
  }  
}
```



```
sockelName();
```

In diesem Abschnitt verwenden wir wieder die Variable Wandstärke. Denn das ist der Sinn von Variablen: Wollen wir die Wandstärke für das Produkt verändern, müssen wir am Ende nur einmal die Zahl oben ändern. Trage statt „Name“ deinen Namen ein und verändere ggf. Die Länge des Quaders in X-Richtung.